

SYMPATHIEKAMPAGNE ZURZIBIET:

GEWERBEVEREIN WÜRENLINGEN TRIFFT SENIOREN

Würenlingen – Im Sommer hat der Gewerbe- und Industrieverein Würenlingen (GIWW) einen Gestaltungswettbewerb lanciert. Einige Bewohnende des Alters- und Pflegeheimes haben sich die Zeit genommen und beeindruckende Werke realisiert. Im Gegenzug wurden die Teilnehmenden nun vom Vorstand des örtlichen Gewerbevereins mit Kaffee und Kuchen in der Cafeteria vom WirnaVita überrascht.

MARTIN WEISSEN, GESCHÄFTSFÜHRER WIRNAVITA AG UND MITGLIED DES GIVW

Nachdem im Frühling das Gewerbe vielerorts von Stillstand, Ertragseinbussen und Neuorientierung geprägt war, stellten die Unternehmer über die Sommermonate wieder einen gewissen Aufschwung fest. Um diesem positiven Gefühl Nachdruck zu verleihen und der Bevölkerung einen Dank auszusprechen, lancierten die regionalen Gewerbevereine die 3. Sympathiekampagne. In Würenlingen wurden über 3000 Einkaufstaschen mit folgender Aufschrift verteilt.

«Ein 22331faches Dankeschön! Im Namen von 21528 Arbeitnehmenden und 803 Lernenden im Zurzibiet danken wir herzlich für die Unterstützung in der herausfordernden Zeit



Markus Scherrer, Präsident Gewerbeverein Würenlingen bedankt sich bei den Senioren im WirnaVita.

und freuen uns riesig aufs Wiedersehen im Dorf, Restaurant und Laden.»

Die Bevölkerung wurde vom GIWW zusätzlich aufgefordert, im Rahmen eines Wettbewerbs den Slogan auf der Einkaufstasche mit kreativen Bildern zu ergänzen. Dieser Appell wurde auch im Alters- und Pflegeheim WirnaVita gehört und ernst genommen.

Beeindruckende Vielfalt

«Als Verantwortliche der Aktivierung schätze ich Aufgaben, die im direkten Zusammenhang mit dem Leben stehen. Dadurch ergeben sich jeweils interessante Gespräche», stellt Rosmarie Randegger fest. Die vielfältigen Fertigkeiten haben aber schlussendlich alle zum Staunen gebracht und Randegger fühlt sich bestätigt: «In unseren Bewohnenden schlummern ungeahnte Fertigkeiten.» Für Paquita Suter, 92, war sofort klar, dass sie mitmache. Sie war

sich sicher, dass sie etwas malen wollte. Seit ihrer Pensionierung komme sie diesem Hobby nach. Sie erwähnt mit einem gewissen Stolz, dass alle Bilder in ihrem Zimmer von ihr selbst angefertigt wurden. Auch Johanna Gnos, 83, liebt die Kreativität. «Erst nach meiner Pensionierung fand ich Zeit, diese Freude zu pflegen.» Sie hat mit getrockneten Blumen und Stoffen ein dreidimensionales Bild geschaffen. Den Betrachter erstaunt es, mit welcher Präzision und Liebe zum Detail arrangiert wurde. Alle 18 gestalteten Einkaufstaschen beeindrucken mit ihrer Eigenwilligkeit und Persönlichkeit.

Senioren schätzen das einheimische Gewerbe

Markus Scherrer, Präsident des Gewerbevereins Würenlingen, und Vorstandsmitglied David Maier bedankten sich für das Engagement und wiesen darauf hin, dass die gestalteten Einkaufstaschen an der Generalversammlung den Mitgliedern präsentiert wurden. «Die Senioren waren es, die diesen Wettbewerb erst erfolgreich machten.» Das Alter der Teilnehmenden habe ihn beeindruckt. «Der jüngste Teilnehmer war 72, die älteste Teilnehmerin, Emilie Mühlebach, hat ihr Bild mit 96 Jahren signiert!» Markus Scherrer überbrachte mit gewohntem Charme und Wohlwollen für die Menschen den Dank des Gewerbevereins und versicherte: «Ihre Farben haben uns Freude gemacht!»

Wunsch für die Zukunft

Ältere Menschen kennen den besonderen Nutzen des einheimischen Gewerbes. Sie wissen nur zu genau, dass die rasche Unterstützung vor Ort das Leben einfacher machen kann. Im Moment sind alle rund um Covid-19 wieder mit vielen Unsicherheiten konfrontiert. Die Unternehmer befürchten Einschränkungen, Lieferengpässe und anspruchsvolle Auftragslagen. Die Bewohnenden machen sich Sorgen um die Zukunft ihrer Kinder und Enkel. «In diesen Momenten braucht es Zuversicht und die Gewissheit, dass man rückblickend im Leben immer wieder ausserordentliche Situationen gemeistert hat», meint Annelies Gloor, 75, pointiert.

WirnaVita AG in Kürze

Die WirnaVita AG betreibt seit 2007 das Alters- und Pflegeheim in Würenlingen. WirnaVita ist Mitglied des Würenlinger Gewerbe- und Industrievereins. Im Alters- und Pflegeheim WirnaVita in Würenlingen leben 68 Seniorinnen und Senioren. Aktuell erweitert die WirnaVita AG das Angebot. Für ältere Menschen, die noch selbständig leben und trotzdem nicht auf die Annehmlichkeiten und Sicherheiten einer bedarfsgerechten Unterstützung und Betreuung verzichten wollen, wird «Betreutes Wohnen» realisiert. Die WirnaVita AG beschäftigt rund 100 Mitarbeitende. 17 jungen Menschen werden verschiedene Grundausbildungen und Praktika ermöglicht.



Es entstanden beeindruckende Kunstwerke – die Bewohnerinnen und Bewohner des Alters- und Pflegeheims Würenlingen bereicherten die Sympathiekampagne des lokalen Gewerbes!